



Häufig gestellte Fragen an Drahtseil

1. Was ist Drahtseil?

Drahtseil bietet Projektarbeiten zu den Themen Medien, Sucht und Gewalt für alle Schulformen und Altersklassen sowie Multiplikator*innenschulungen und Elternabende an. Ziel unserer Arbeit ist es Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, neben Wissensvermittlung, einen kritischen und lebenskompetenten Umgang für den Alltag mit möglichen Risikosituationen zu vermitteln. Unsere Projektbausteine können entweder einzeln zu unseren Themenschwerpunkten gebucht werden oder über verschiedene Schuljahre hinweg kontinuierlich aufbauend stattfinden.

Sowohl Beratung als auch Elternabende zu den Themen Sucht und Medienabhängigkeit bieten unsere Kolleg*innen der Jugenddrogenberatungsstelle K(l)ick an. Sie sind wie folgt zu erreichen: www.diakonie-leipzig.de/klick oder telefonisch unter 0341/22529806.

2. Wer steckt hinter Drahtseil?

Ein Team aus Sozialpädagog*innen, Pädagog*innen, Ehrenamtlichen, Praktikant*innen und einem Freiwilligen im Sozialen Jahr, die Lust und Freude an Prävention, Menschen und den Themen Sucht, Medien und Gewalt haben.

3. Wo sind wir?

Die Räumlichkeiten von Drahtseil befinden sich im Herzen von Leipzig, direkt neben der Nikolaikirche im Stadtzentrum. Der Eingang befindet sich in der Ritterstraße 5, 04109 Leipzig. Die Büros befinden sich im 3. Stock. Der Weg ist vom Eingang an ausgeschildert.

4. Wie lange dauert ein Projekt bei Drahtseil?

In der Regel dauert ein Projekt drei Zeitstunden, was auch eine viertelstündige Pause beinhaltet. Unser Projekt Zaubertrank jedoch umfasst vier Zeitstunden mit mehreren Pausen. Das medienpädagogische Theaterstück "SIA – Sicher in Aktion" besteht aus zwei Veranstaltungen á 90 Minuten. Das Angebot des Medienführerscheins erstreckt sich über eine gesamte Schulwoche. Eine Übersicht aller Projekte können Sie unter folgendem Link einsehen <http://www.projekt-drahtseil.de/projekte.phtml>

5. Wie bekomme ich einen Termin für ein Projekt?

Für eine Projektanfrage schreiben Sie eine Mail an folgende Mailadresse kerstin.susanne-kohl@diakonie-leipzig.de. Hierbei geben Sie bitte Ihr gewünschtes Projekt, die Klassenstufe, die Schulart und Klassenstärke an. Bei expliziten Fragen zu Projekten erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 0341 22 52 98 05.

6. Wie schnell bekomme ich einen Termin für ein Projekt?

Dies ist abhängig von den bereits gebuchten Projekten über das Schuljahr. Der nächstmögliche Termin wird Ihnen im Zuge Ihrer Projektanfrage angegeben. Bei akuten Interventionsmaßnahmen, wie beispielsweise einem Drogenfund innerhalb der Klasse, wäre ein zeitnaher Termin möglich. Dies muss vorerst telefonisch abgeklärt werden.

Ab dem Schuljahr 2020/21 werden unsere Suchtprojekte anhand des Suchtpräventionsplanes jeder Leipziger Schule über das zentrale Vergabesystem der Stadt Leipzig vergeben.



7. Wer kann ein Projekt bei Drahtseil buchen?

Projekte können von Lehrkräften, Schulsozialarbeiter*innen, Elternvertretungen, Multiplikator*innenausbildungen, Bildungs- und Ausbildungseinrichtungen angefragt und gebucht werden. Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass wir mit unseren Angeboten ausschließlich Einrichtungen der Stadt Leipzig bedienen.

8. Ist Drahtseil barrierefrei erreichbar?

Ja, die Räumlichkeiten von Drahtseil sind barrierefrei über einen Aufzug erreichbar.

9. Wie ist die Arbeitsweise von Drahtseil?

Drahtseil arbeitet mit unterschiedlichen Schulformen und Klassenstufen. Bei Projekten in der Ritterstraße 5 wird die Klasse i.d.R. halbiert und das Projekt wird parallel in zwei Arbeitsräumen durchgeführt. Hierbei sind die zwei Kleingruppen i.d.R. geschlechtergemischt. Der Fokus unserer vielfältigen Projekte liegt auf der Wissensvermittlung und Prävention. In allen Projekten wird individuell auf den Wissens- und Erfahrungsstand der Klassen eingegangen. Hierbei sind die Teilnehmenden eingeladen Themenwünsche einzubringen, die während des Projektes aufgegriffen werden. In Suchtprojekten wird zusätzlich eine Konsumreflexion mit den Teilnehmenden durchgeführt.

10. Sind Lehrkräfte und / oder Schulsozialarbeiter*innen während des Projektes anwesend?

Damit eine authentische Konsumreflexion mit der Gruppe durchgeführt und ein besseres Vertrauensverhältnis (entkoppelt vom Schulsetting) entstehen kann, in welchem individuell über die Themen gesprochen werden kann, werden unsere Projekte grundsätzlich ohne Lehrkräfte oder Schulsozialarbeiter*innen durchgeführt.

In der Pause und am Ende des Projektes wird ein Feedback von den Fachkräften an die Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen über die Inhalte und Schwerpunkte des Projektes gegeben. Alle Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.

11. Auf welcher Rechtsgrundlage arbeitet Drahtseil?

Drahtseil arbeitet auf der Grundlage von § 14 SGB VIII- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz.

12. Kostet ein Projekt bei Drahtseil etwas?

Ja. Die Kosten pro Person variieren je nach Projekt. Der auf Ihr gewünschtes Projekt entfallende Unkostenbeitrag wird Ihnen im Zuge Ihrer Projektanfrage mitgeteilt.

Bei nicht fristgerechter Absage eines gebuchten Projektes muss der gesamte Unkostenbeitrag in Rechnung gestellt werden.

13. Wie kann ich Drahtseil finanziell unterstützen?

Wir freuen uns über eine Spende auf unser Spendenkonto:

Diakonie Leipzig/Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE64 8602 0500 0003 4650 50
Betreff: DRAHTSEIL + Adresse des Absenders

Alternativ können Sie uns auch auf unserer Webseite www.spenden.diakonie-leipzig.de durch eine Online-Spende unterstützen. Eine Spendenbestätigung wird auf Wunsch selbstverständlich ausgestellt.